

## Ihre Aufgaben:

### Sitzungs- und Vorfürhdienst

- Überwachung und Vorführung von Gefangenen zu Gerichtsverhandlungen
- Personenkontrollen bei sicherheitsrelevanten Prozessen
- Sitzungsdienst in den Gerichtsterminen

### Innendienst

- Telefondienst, Auskunftserteilung und Einlass-/Gepäckkontrollen an der Pforte
- Abwicklung des behördlichen Aktentransports und Postverkehrs
- Archivierung von Akten und Schriftstücken

### Außendienst

- Zustellung von Schriftstücken sowie Beförderung von Geldern und Wertsachen
- Kurier- und Personenfahrten mit Dienstfahrzeugen



## Ihre Bewerbung:

- Einstellung flexibel ganzjährig möglich (keine festen Einstellungstermine)
- Informationen zu freien Stellen und Bewerbungen erhalten Sie direkt bei der jeweiligen Justizbehörde, bei der Sie eingestellt werden möchten

- Übersicht aller Gerichte und Staatsanwaltschaften (41 Standorte hessenweit):  
<https://justizministerium.hessen.de/Gerichte-Behoerden>



- Weitere Stellenausschreibungen im Bewerberportal des Landes Hessen:  
<https://stellensuche.hessen.de>



**Herausgeber:** Oberlandesgericht Frankfurt am Main  
Zeil 42 · 60313 Frankfurt am Main

**Redaktion:** Nina Bender, Referat Aus- und Fortbildung

**Fotos:** Verena Hahnelt  
S. 5: © by-studio; S. 8: © SimPLine (beide: stock.adobe.com)

**Druck:** JVA Darmstadt

Stand: Dezember 2021

Oberlandesgericht  
Frankfurt am Main



## Justizwachtmeisterdienst in der hessischen Justiz



## Schnittstelle zwischen Polizei und Justizvollzug

Justizwachtmeisterinnen und Justizwachtmeister sorgen bei Gerichten und Staatsanwaltschaften für die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung.





## Ablauf

### Ihr Einstieg:

- Einstellung zunächst im arbeitsvertraglichen Beschäftigungsverhältnis als Justizhelferin oder Justizhelfer mit vollem Gehalt ab dem 1. Tag.
- Mehrmonatige Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen.
- 10-wöchiger Fachlehrgang im Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz in Rotenburg a. d. Fulda (Theorie + Praxis) als Grundlage für Ihren erfolgreichen Einsatz im Justizwachtmeisterdienst.
- Möglichkeit der späteren Verbeamtung.



## Gehalt

### Beispiele:

#### Justizhelferin/Justizhelfer

Entgeltgruppe 4 Tarifvertrag Hessen,  
ledig, kein Kind, Lohnsteuerklasse I  
**2.591,02 Euro brutto**  
ca. 1.700,00 Euro netto

#### Justizhauptwachtmeisterin/ Justizhauptwachtmeister

Besoldungsgruppe A5, nach 2 Jahren Dienstzeit  
(Stufe 2), ledig, kein Kind, Lohnsteuerklasse I  
**2.471,54 Euro brutto**  
ca. 2.100,00 Euro netto\*

#### Erste Justizhauptwachtmeisterin/ Erster Justizhauptwachtmeister

Besoldungsgruppe A6, nach 5 Jahren Dienstzeit  
(Stufe 3), verheiratet, 1 Kind, Lohnsteuerklasse III,  
einschließlich Zulage (Sitzungs- und Vorführdienst)  
**2.864,93 Euro brutto**  
ca. 2.700,00 Euro netto\*

\*abzüglich Beiträge zur Krankenversicherung



## Leistungen & Voraussetzungen

### Was Sie erwartet:

- Krisensicherer Job mit Verantwortung und Perspektive
- Faire Bezahlung mit Zulagen und Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- LandesTicket zur kostenfreien Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel hessenweit
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Einsatzplanung
- Dienst in Uniform mit persönlicher Ausrüstung (z. B. Einsatzgürtel mit Handschellen etc.)
- Regelmäßige Fortbildungen, insbesondere im Bereich Selbstverteidigung
- Gesundheitsmanagement
- Nach Übernahme ins Beamtenverhältnis: Beihilfe in Krankheitsfällen mit der Möglichkeit zur privaten Krankenversicherung

### Sie bringen mit:

- Mindestalter 18 Jahre
- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Schulabschluss
- Nach Möglichkeit eine abgeschlossene Ausbildung in einem anderen Beruf
- Gute körperliche Fitness und erforderliche gesundheitliche Eignung
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Für die spätere Verbeamtung:  
Altersgrenze 50 Jahre,  
Deutsche oder EU-Staatsangehörigkeit sowie der Länder Island, Liechtenstein, Norwegen oder Schweiz

Bewerbung → Rückseite

Gut informiert durchstarten  
Mit Sicherheit in die Zukunft!

